



HELLA eröffnet zweites Elektronikwerk in Indien

Neuer Standort erweitert Produktionskapazitäten im schnell wachsenden indischen Markt

Lippstadt/Mehsana, 27. Februar 2019. Der global aufgestellte Automobilzulieferer HELLA hat ein zweites Elektronikwerk in Indien eröffnet. Mit der neuen Fertigungsstätte im indischen Mehsana, nördlich der Stadt Ahmedabad im Bundesstaat Gujarat, soll die steigende Nachfrage nach Elektronikkomponenten bedient und die Nähe zu lokalen Kunden gestärkt werden. Der Produktionsschwerpunkt des neuen Standorts wird zunächst auf Sensorlösungen für Fahrpedalgeber liegen und schrittweise um weitere Elektronikprodukte ergänzt werden. In der ersten Ausbaustufe wird das Werk eine Gebäudefläche von rund 5.000 Quadratmeter umfassen und perspektivisch bis zu 200 Mitarbeiter beschäftigen. Das hierfür erforderliche Investitionsvolumen beläuft sich auf einen unteren zweistelligen Millionen-Euro-Betrag.

„Indien gehört zu den größten und vielversprechendsten Automobilmärkten der Welt“, sagte Dr. Rolf Breidenbach, Vorsitzender der HELLA Geschäftsführung. „Für HELLA spielt der indische Markt daher eine wichtige strategische Rolle. Mit der Eröffnung eines zweiten Elektronikwerks bekräftigen wir unser Engagement und legen damit zugleich den Grundstein für weiteres profitables Wachstum in einer der sich am stärksten entwickelnden Regionen weltweit.“

Im Rahmen der Werkseröffnung, an der neben Vertretern des Unternehmens auch zahlreiche Gäste aus Wirtschaft und Politik teilnahmen, sagte Dr. Naveen Gautam, Mitglied der Geschäftsleitung Elektronik und verantwortlich für das Elektronikgeschäft von HELLA in Indien: „Die Fahrzeugproduktion ist in Indien in den letzten Jahren deutlich stärker gewachsen als im weltweiten Vergleich. Daneben werden gerade auch zentrale Markttrends wie Elektrifizierung und Digitalisierung die Nachfrage nach Elektroniklösungen weiter ankurbeln. Durch spezifische Produktlösungen für den indischen Markt und die Erweiterung unserer Kapazitäten werden wir den Bedarf nun noch besser bedienen können.“



Aktuell beschäftigt HELLA in Indien insgesamt über 1.500 Mitarbeiter an fünf Standorten, unter anderem in Chennai, Coimbatore, Dhankot, Gurgaon und Pune.

Hinweis: Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: HELLA ist ein global aufgestelltes, börsennotiertes Familienunternehmen mit mehr als 40.000 Beschäftigten an über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Der HELLA Konzern entwickelt und fertigt für die Automobilindustrie Produkte für Lichttechnik und Elektronik und verfügt weiterhin über eine der größten Handelsorganisationen für Kfz-Teile, Zubehör, Diagnose und Serviceleistungen in Europa. Mit mehr als 7.000 Beschäftigten in Forschung und Entwicklung zählt HELLA zu den wesentlichen Innovationstreibern im Markt. Darüber hinaus gehört der HELLA Konzern mit einem Umsatz von 7,1 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2017/2018 zu den Top 40 der weltweiten Automobilzulieferer sowie zu den 100 größten deutschen Industrieunternehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com